

## 237. Clubfahrt März 2017 nach Schöppenstedt

Ausrichter: Ilona und Klaus Krohl

Teilnehmer: Ahrens, Harald, Albrecht, Rita und Bernhard, Danne, Herbert/Weltdt, Marianne, Hormann, Sabine und Bernd, Höllwarth, Gisela und Franz, Kiene, Herbert/Schwartz, Sabine Kuhnke, Frauke und Rainer, Masberg, Sigrid und Lothar, Pfohl, Erika und Siegfried, Prinzler, Karin, Stubbe, Sabine-Anke und Armin, Wend, Carola und Frank, Wüstefeld, Karin und Jürgen, Zimmer, Christel und Willi, Gast: Ohlhoff, Gundula



**Am Freitag, den 03.** schien die Sonne, weil die "Braunschweiger Wohnmobilisten" sich auf den Weg nach Schöppenstedt gemacht haben. 14 Wohnmobile, das ist nicht viel, aber es war eine schöne kleine Runde. Man kann besser klönen. Wir haben bis 15.30 Uhr gewartet und sind dann zur Till-Eugenspiegel-Halle gegangen. Der Weg war nicht weit. Die Halle ist toll. Sie wurde erst im Jahre 2003 erbaut und dient den Schöppenstedtern als Begegnungstätte. Es war schön warm und Ilona hatte die Tische schön dekoriert. Jeder suchte sich einen Platz und dann ging es zum Kuchenbuffet. Carola und Frank, die edlen Spender, hatten köstliche Kuchen gezaubert. Für jeden war etwas dabei. Lecker, lecker, lecker. Wir haben uns mit einem "dreifachen Gut Roll" bedankt.



Man gut, dass wir den Reiner haben. Denn wenn Rainer da ist, können wir zocken. Immer nach der Devise: In jedem steckt ein Spieler. Drei Runden haben wir gespielt. Der 1. Gewinner war Bernhard. Der Preis: Eine Flasche Jägermeister und zwei tolle Gläser. Schwarze Gläser, die hat auch nicht jeder. Der 2. Gewinner war mein Herbert. Herbert ist zwar kein Zocker, gewinnt aber trotzdem! Die 3. Runde hat Franz gewonnen. Ein Spezialpreis: Eine Geschenkpackung Friesengeist. Gesponsert von *Herbert Kiene*. Wir haben viel gelacht und dann hat jeder gemacht, was er wollte. Die einen blieben und die anderen gingen.

**Jetzt haben wir Samstag.** Die Sonne scheint und was das tollste war, die leckeren Brötchen hingen an der Tür. So musste ich nicht mit nassen Haaren raus. So fängt der Tag gut an. Um 09.30 Uhr müssen wir fertig sein zum üblichen Gruppen-Erinnerungsfoto. Um 10 Uhr sind wir verabredet. Mit Herrn Dag Waxmann. Kennt Ihr nicht? Das ist unser Till Eulenspiegel. Was soll ich Euch sagen? Er kann nicht nur gut erzählen, er bringt uns auch zum Lachen. Dieser Till Eulenspiegel war nicht ohne! Wir waren auf einzelnen Stationen seines Lebens. Es war sehr interessant, aber ich will nicht noch einmal alles erzählen. Denn: Ihr wart ja dabei. Um 12 Uhr war es zu Ende und wir waren etwas erschöpft vom Zuhören und vom Stehen. Wir gingen zurück zu den Mobilien und ruhten uns aus.



Till und sein Harem

Um 15 Uhr ging es wieder zu Kaffee und Kuchen. Die Torten, die Ilona gebacken hat, waren ein Traum. Vielen, vielen Dank dafür. Damit keine Langeweile aufkam, haben wir wieder Bingo gespielt. Der erste Gewinner war Erika. Sie war ganz aufgeregt. Verständlich! Einen zweiten Gewinner gab es nicht. Es war eine Dreiergruppe. Hörbi, Marianne und Sabine Hormann. Sie mussten sich den "Pott" teilen. Der Dritte war Erika. Das Glück war hold mit ihr an diesem Tag. Sie konnte es nicht fassen.



Um 18 Uhr sollte das Abendbrot kommen und es war auch pünktlich da. Es wurde alles aufgebaut und wir wurden aufgerufen, unser Essen abzuholen. Es war reichlich und gut. Nachdem wir alle satt waren, sollte ein weiterer Höhepunkt kommen. Wir waren gespannt. Mit einem mal ging die Musik an und 14 Lion-Dancer kamen in den Raum rein. Sie stellten sich vor und sie wollten uns vier Tänze vorführen. Die Gruppe heißt "Dancing Boots Schöppenstedt". Ich sage Euch, das war der Knaller. Auf den Stühlen haben wir mitgewippt und mitgeklatscht. Das war wirklich eine tolle Überraschung.

So langsam ging auch dieser Tag zu Ende und jeder machte, was ihm gut getan hat. Die einen klönten, die anderen gingen zum Wohnmobil. So war auch dieser Tag sehr gelungen.

**Am Sonntag** hatten wir wieder frische Brötchen am Wagen. Ich muss schon sagen, eine wunderschöne und gelungene Ausfahrt. Herzlichen Dank an die Ausrichter Ilona und Klaus Krohl. Das habt Ihr wirklich toll gemacht.

Ich wünsche allen eine gute Heimfahrt.

So, jetzt komme ich zum Schluss. Es war mir eine Ehre, diesen Bericht zu schreiben. Ich hoffe, es hat Euch Spaß gemacht beim Lesen. Viele liebe Grüße und bis bald Eure

*Sabine Schwartz*



[Zurück zur Übersicht](#)